KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Oberotterbach
AGS-Schlüssel: 33702059

Stichtag: 29.02.2024

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 1178

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 33

Einwohner gesamt: 1211

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	591	50,17	587	49,83	1178	100
davon Ausländer	59	46,825	67	53,175	126	10,696
Einwohner nur mit Nebenwohnung	17	51,515	16	48,485	33	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**608**	**50,206**	**603**	**49,794**	**1211**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	56	4,754	37	3,141	93	7,895
10-19 Jahre	65	5,518	55	4,669	120	10,187
20-29 Jahre	46	3,905	38	3,226	84	7,131
30-39 Jahre	63	5,348	64	5,433	127	10,781
40-49 Jahre	50	4,244	65	5,518	115	9,762
50-59 Jahre	75	6,367	84	7,131	159	13,497
60-69 Jahre	130	11,036	117	9,932	247	20,968
70-79 Jahre	68	5,772	71	6,027	139	11,8
80-89 Jahre	34	2,886	46	3,905	80	6,791
90-99 Jahre	4	0,34	10	0,849	14	1,188
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**591**	**50,17**	**587**	**49,83**	**1178**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	19	1,613	7	0,594	26	2,207
3-5 Jahre	13	1,104	19	1,613	32	2,716
6-15 Jahre	64	5,433	38	3,226	102	8,659
16-17 Jahre	16	1,358	17	1,443	33	2,801
18-20 Jahre	16	1,358	14	1,188	30	2,547
gesamt	**128**	**10,866**	**95**	**8,065**	**223**	**18,93**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	4	0,34	6	0,509	10	0,849
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	4	0,34	2	0,17	6	0,509
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	6	0,509	9	0,764	15	1,273
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	10	0,849	2	0,17	12	1,019
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	4	0,34	3	0,255	7	0,594
2030 (geb.: 01.09.2023 bis 31.08.2024)	3	0,255	0	0	3	0,255
gesamt	**31**	**2,632**	**22**	**1,868**	**53**	**4,499**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	201	17,063	236	20,034	437	37,097
römisch-katholisch	115	9,762	135	11,46	250	21,222
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,085	1	0,085
russisch-orthodox	1	0,085	3	0,255	4	0,34
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	19	1,613	20	1,698	39	3,311
ohne Angabe, gemeinschaftslos	250	21,222	186	15,789	436	37,012
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	1	0,085	1	0,085	2	0,17
evangelisch-lutherisch	1	0,085	2	0,17	3	0,255
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	3	0,255	3	0,255	6	0,509
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland	0	0	0	0	0	0
gesamt	**591**	**50,17**	**587**	**49,83**	**1178**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	219	18,591	167	14,177	386	32,767
verheiratet	308	26,146	310	26,316	618	52,462
verwitwert	20	1,698	58	4,924	78	6,621
geschieden	37	3,141	44	3,735	81	6,876
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	7	0,594	8	0,679	15	1,273
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**591**	**50,17**	**587**	**49,83**	**1178**	**100**

Die Daten wurden am 03.01.2024 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.